



Wilhelm F. Preuss

Geschlechtsdysphorie, Transidentität und Transsexualität im Kindes- und Jugendalter (PDF-E-Book)

Diagnostik, Psychotherapie und
Indikationsstellungen für die hormonelle
Behandlung

Mit einem Vorwort von Franz Resch und Michael
Schulte-Markwort

(Bausteine der Kinder- und
Jugendlichenpsychotherapie; 5)

2. Auflage 2019. 294 Seiten. 4 Tab.

(978-3-497-61131-7) E-Book

Preis E-Book: € [D] 38.99

(alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt.)

- [Kurztext](#)
- [Inhalt](#)
- [Autoreninfo](#)
- [Leseprobe](#)

Kurztext

Im „falschen“ Körper gefangen?

Es gibt Kinder und Jugendliche mit dem Körper eines Jungen, die sich als Mädchen fühlen – und umgekehrt. Sie leiden oft stark unter ihren nicht stimmigen Geschlechtsmerkmalen, selbst wenn sie von anderen in ihrer Besonderheit akzeptiert werden. In der Pubertät werden sie massiv damit konfrontiert, dass ihre körperliche Entwicklung nicht zu ihrem Empfinden passt. Man spricht dann von „geschlechtlichem Unbehagen“ oder „Geschlechtsdysphorie“. Bei einigen Jugendlichen ist der Leidensdruck nur mit einer pubertätsaufhaltenden Behandlung und einer darauf folgenden gegengeschlechtlichen Hormontherapie zu lindern.

Rezensionen

„Wilhelm Preuss legt mit diesem Band ein sehr wichtiges und umfassendes Grundlagenwerk vor, dass allen, die (sexual-)therapeutisch oder beratend mit Kindern und Jugendlichen arbeiten

umgehend empfohlen sein. Es verbindet vielfältiges aktuelles wissenschaftliches Knowhow, umfangreiche therapeutische Kenntnisse, fundiertes und langjähriges Praxiswissen mit Engagement und mit großer Herzenswärme für die Betroffenen.“

Elisabeth Vanderheiden auf socialnet.de

Das Buch zeigt, wie Fachleute erkennen können, was Heranwachsende, die unter einer Geschlechtsdysphorie leiden, für ihre Persönlichkeitsentwicklung brauchen. Es beschreibt, wie man sie bei ihrer Identitätsfindung therapeutisch begleiten und ihre Rat suchenden Angehörigen unterstützen kann. **Rezensionen**

„Das Buch ist geprägt von einer klaren, einfühlsamen Sprache, gut gegliedert, mit vielen Fallvignetten, und beeindruckt durch die reichhaltige klinische Erfahrung seines Autors. Es schließt eine Lücke in der Fachliteratur und ist allen Kinder- und Jugendpsychiatern, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Sozialpädagogen in Beratungsstellen, Klinik und Praxis unbedingt zu empfehlen.“

(Franz Wienand, Böblingen, in: Praxis der Kinderpsychologie und Kinderpsychiatrie 66 (2017), Vandenhoeck & Ruprecht GmbH & Co. KG, Göttingen)

Inhalt

Das vollständige und ausführliche [Inhaltsverzeichnis](#) können Sie sich als PDF-Datei herunterladen (mit Adobe Acrobat Reader, neueste Version, zu öffnen).

Autoreninformation

Dr. med. **Wilhelm F. Preuss**, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie und Facharzt für Psychotherapeutische Medizin, ist am „Institut für Sexualforschung und Forensische Psychiatrie“ des Universitätsklinikums Hamburg Eppendorf tätig. Er hat dort 2006 die „Interdisziplinäre Sprechstunde für Kinder und Jugendliche mit Problemen der Geschlechtsidentität“ mitbegründet und ist Mitglied der bundesweiten Arbeitsgruppe zur Erarbeitung von „Leitlinien zur Behandlung der

Geschlechtsdysphorie“.

Leseprobe

Eine [Leseprobe](#) können Sie sich als PDF-Datei herunterladen (mit Adobe Acrobat Reader, neueste Version, zu öffnen).